

**Protokoll
Mitglieder-
versammlung
Voyage-Partage
28. April 2021**

Protokoll Mitgliederversammlung Voyage-Partage
Mittwoch, 28. April 2021 von 14.00 Uhr – 16.00 Uhr
Virtuell per Zoom

Vorsitz: Sarina Koch

Protokoll: Abt Emmanuel Rutz

Vorstand Voyage-Partage

Koch Sarina	Präsidentin
Schnyder Livia	Vize-Präsidentin
Wicki Dominik	Finanzverantwortlicher
Rutz Laura	
Abt Emmanuel Rutz	

Fachstelle Voyage-Partage

Portmann Madlen	Leitung Fachstelle Voyage-Partage
Städler Eliane	Verantwortliche Volontariatsplätze

Virtuell anwesende Träger- und Einzelmitglieder

Bernet Martin	Missio
Burri Markus	Don Bosco Jugendhilfe Weltweit
Hofstetter Erika	Einzelmitglied
Jojoa Angela, Sr.	Missionsfranziskanerinnen Oberriet
Kolacherril Sheeja, Sr.	Kreuzschwestern Ingenbohl
Leimgruber-Mathis Daniela	Einzelmitglied
Marsicovetere Karabulut Olivia	Bistum Basel
Nagy Norbert	Bistumsteil Deutsch-Freiburg
Parokkaran Regina, Sr.	Missionsschwestern vom hl. Petrus Claver
Rechsteiner Alexandra	Einzelmitglied

Ribeiro Miriam, Sr.	Ilanzer Dominikanerinnen
Schubert Christiane	Bistum St. Gallen
Spirig Simon	Einzelmitglied
Weyermann Dominic	Einzelmitglied
Zumr Dana	Jesuiten Weltweit
Zwick Roman, P.	MIRAY, Förderverein MSF

Entschuldigt:

Diverse

Gast:

Erni Franz

1. Begrüssung

Unsere Präsidentin Sarina Koch begrüsst die «Anwesenden» um 14.08 Uhr und bringt Ihre Freude zum Ausdruck, dass wir die Mitgliederversammlung online halten können. Für Sarina Koch ist es eine Premiere und Dernière zugleich; eine Premiere, weil es die erste Online-Sitzung in diesem Ausmass ist, die sie leitet und eine Dernière, weil Sarina Koch, wie im Jahresbericht angekündigt, das Amt der Präsidentin abgeben wird.

Sarina Koch verweist darauf, dass diese Sitzung für interne Zwecke aufgezeichnet wird und teilt mit den Teilnehmenden weitere Fragen des Handlings.

Die Traktandenliste liegt vor. Es wird keine Änderung gewünscht.

2. Rückblick auf das Jahr 2020 aus der Sicht des Vorstandes

Auf dem Hintergrund des speziellen Settings geht die Präsidentin lediglich auf drei Punkte im Speziellen ein:

Personelle Situation im Vorstand

Nach vierjähriger Mitarbeit im Vorstand und nach Jahren als Fachstellenleiterin vor der Vereinsgründung mussten wir Alexandra Stocker verabschieden. Durch ihre Fachkompetenz und ihre Verbundenheit zu Voyage-Partage war sie eine grosse Stütze für unseren Verein. Der Vorstand wird sich bei ihr persönlich für ihre Dienste bedanken.

Im vergangenen Jahr durften wir somit, nach dem Ausscheiden von Dominic Weyermann, zwei neue Vorstandsmitglieder begrüssen. Dominik Wicki von der St. Anna-Stiftung konnten wir als neuen Finanzverantwortlichen und Livia Schnyder als Vizepräsidentin begrüssen. Beide neuen Vorstandsmitglieder bringen eine hohe persönliche Verbundenheit und Fachkompetenz mit.

Da Dominik Wicki bisher als Revisor amtete, musste an seiner Stelle eine neue Person gefunden werden. Wir sind dankbar, dass sich Erika Hofstetter zur Verfügung stellt.

Finanzielle Situation

Eine grosse Aufmerksamkeit im Vorstand nahm die Sicherung der Finanzierung unseres Vereins in Anspruch. Nachdem die RKZ im Oktober 2019 darüber informiert hat, dass der Verein Voyage-Partage nicht in die definitive Finanzierung aufgenommen wird, standen für uns verschiedene Abklärungen an. Selbstverständlich erkundigten wir uns bei der RKZ über die Gründe zu dieser Entscheidung. Sie liess uns wissen, dass es andere Möglichkeiten für Volontariate gäbe und dass aus ihrer Sicht eine Finanzierung aus dem «Pastoralbeitrag Schweiz» beim Fastenopfer naheliegender sei. Zum ersten Punkt führte unsere Fachstelle eine umfassende Onlinerecherche durch. Das Fazit zeigt uns, dass es keine ähnlichen Angebote gibt. Der Verweis auf das Fastenopfer klärten wir ebenso ab und ernteten verwunderte Blicke von Seiten des Fastenopfers. Der Verantwortliche der RKZ, Herr Daniel Kosch, ermunterte uns in der persönlichen Begegnung dennoch zu einer erneuten Eingabe um finanzielle Unterstützung an die RKZ, worauf Sarina Koch und Dominik Wicki ein 11-seitiges Dokument einreichten. Dieses Gesuch liegt der RKZ nun vor und wir erwarten den Entscheid nächsten Monat. Wenn auch die Vorzeichen nicht nur positiv klingen, sind wir doch guter Hoffnung, dass eine finanzielle Beteiligung der RKZ an unseren Kosten nicht ausgeschlagen wird. Sarina Koch verweist in diesem Zusammenhang darauf, dass wir mit Voyage-Partage nicht nur im Herzen der Kirche sein möchten, sondern es auch sind und damit eine Fremdfinanzierung nur schwer verständlich wäre.

Nichtsdestotrotz setzte sich der Vorstand selbstverständlich auch mit einem Plan B und allfälligen Plan C auseinander, auch auf dem Hintergrund der Verantwortung gegenüber den Angestellten unseres Vereins.

Zusammenarbeit mit den Trägermitgliedern

Eine besondere Beachtung verdiente auch die Zusammenarbeit mit den Trägergemeinschaften im vergangenen Jahr. Sie sind es, die uns Einsatzplätze vor Ort zur Verfügung stellen und zugleich den zweiten wesentlichen Beitrag zur Finanzierung unseres Vereins leisten. Dafür sind wir ihnen sehr dankbar, insbesondere im Hinblick auf die vielfältigen Herausforderungen von Covid-19. Ein Augenmerk verdient der Wechsel bei den Leitungssämtern der Trägermitglieder, so dass der Kontakt nicht abbricht.

Auf dem Hintergrund der aktuellen Pandemie gedachten wir mit einer Kerze und einer längeren Stille auch der Verstorbenen aus unserem Kreis. Es sind dies:

- Schwester Marie-Léonie Pittet, Afrikamissionarinnen
- Schwester Consilia Hofer, Franziskaner Missionsschwestern Auw
- Pater Anton Schönbächler, Redemptoristen
- Mère Josephine, Babété, Kamerun
- Schwester Anatholia «Mama Anna», Kinderdorf Mbingu Village, Tansania

Im Anschluss an die Ausführungen von Sarina Koch meldet sich Dana Zumr und stellt die Frage in den Raum, wie die Finanzierung des Vereins gesicherte sei, nach einem allfälligen negativen Entscheid der RKZ?

Sarina Koch verweist auf die Reserve von zwei Jahren und die damit verbundene Zeit, wie auch auf konkrete Hinweise und einer Liste von Stiftungen, die angefragt werden könnten. Der Finanzverantwortliche Dominik Wicki sieht in diesem Fall harte Arbeit auf uns zukommen.

3. Rückblick auf das Jahr 2020 aus der Fachstelle

Für die Fachstelle, unter der Leitung von Madlen Portmann, war das Jahr 2020 ebenso herausfordernd wie spannend. Während der Start und somit das erste Wochenende noch normal durchgeführt werden konnten, verlangten die Monate ab März so einiges an Improvisation und Flexibilität. Die ersten Monate waren zudem geprägt vom Mutterschaftsurlaub von Madlen. Ab dem 1. April nahm sie die Arbeit wieder auf.

Im Februar brach die erste Volontärin nach Osteuropa auf. In Rumänien verbrachte sie ihr Volontariat in einem franziskanischen Projekt. Die Anreise erfolgte mit dem Zug. Bald danach ging es darum, ob die Volunteers aufgrund der vom Bundesrat verordneten Massnahmen im Einsatz bleiben konnten. Nach Rücksprache mit den Eltern und den Behörden vor Ort entschieden sie sich für ein Bleiben, was sich im Nachhinein als die richtige Entscheidung herausstellte.

Trotz der Pandemie konnten im Jahr 2020 insgesamt 11 Volunteers begleitet werden. Einige haben ihr Volontariat verschoben (vgl. dazu auch Jahresbericht 2020 Pt. 5). Aktuell sind sechs Volunteers in Vorbereitung.

Neben dem Alltagsgeschäft mit den Volunteers galt es von der Geschäftsstelle die nötigen Werbemassnahmen vorzubereiten und durchzuführen, mit den Trägermitgliedern hier und vor Ort im Kontakt zu bleiben und ebenso einzelne Tagungen und Veranstaltungen mitzutragen. Einen speziellen Fokus in der Medienarbeit nahmen die Pfarrblätter ein. In mehreren Ausgaben fand ein Bericht eines Volunteers Aufnahme. Aktuell sind zwei Volunteers durch das Lesen dieser Artikel mit uns auf dem Weg.

Es folgt eine Pause!

4. Jahresrechnung und Budget 2021

Dominik Wicki, der neue Finanzverantwortliche, präsentiert die Jahresrechnung 2020 und das Budget 2021 übersichtlich und prägnant. Bei einem Umsatz von Fr. 107'069.- resultierte ein Gewinn von Fr. 10'435.- Die flüssigen Mittel belaufen sich per Ende Jahr auf Fr. 146'013.09.-

Martin Bernet spricht im Namen des Revisionsteams. Am 23. März wurde die Rechnung in Luzern geprüft. Der Revisorenbericht gibt Einblick in die Rechnungsprüfung und empfiehlt die Rechnung zur Annahme. Ebenso wird der Einsatz aller für die geleistete Arbeit verdankt.

5. Franz Erni

Der Vorstand empfiehlt zur Nachfolge von Sarina Koch Franz Erni aus Hohenrain als neuen Präsidenten unseres Vereins Voyage-Partage. Franz Erni ist als Gast anwesend und wendet sich nun an die Vereinsmitglieder (vgl. kurzer Lebenslauf Online-Abstimmung). Er stellt sich für dieses Amt gerne zur Verfügung und würde sich über eine Wahl freuen.

Sarina Koch nimmt diese Worte auf und empfiehlt Franz Erni mit Nachdruck der Mitgliederversammlung zur Wahl. Sie wird weiterhin im Vorstand unseres Vereins mitwirken.

6. Fragen, Rückmeldungen etc.

Verschiedene Teilnehmenden bedanken sich bei der Präsidentin, der Fachstelle und dem Vorstand für die geleistete Arbeit. Mit Dankbarkeit und Stolz nehmen sie ein motiviertes Team, einen ansprechenden Auftritt und eine beachtliche Zahl von Volunteers zur Kenntnis.

Die Vizepräsidentin, Livia Schnyder, bedankt sich abschliessend im Namen aller bei Sarina Koch für die geleistete Arbeit als Präsidentin. Ihr Optimismus sei prägend und motivierend zugleich. Am Begegnungsapéro wird der Vorstand Sarina Koch den Dank persönlich aussprechen und ihre immense Arbeit verdanken.

7. Abschliessende Hinweise:

Sarina Koch verweist auf die Online – Abstimmung, die ihm Anschluss an diese Mitgliederversammlung via Mail stattfindet. Sie bittet die Vereinsmitglieder sich zeitnah daran zu beteiligen.

Die nächste Mitgliederversammlung findet am Samstag, 7. Mai 2022 in Beromünster statt.

Weiterhin hält der Vorstand am geplanten Begegnungsapéro fest. Das Datum sowie die Resultate der Onlineabstimmung werden zusammen mit dem Protokoll kommuniziert und verschickt.

Die Sitzung schliesst um 15.55 Uhr.

Präsidentin Voyage-Partage:



Sarina Koch

Für das Protokoll:



Abt Emmanuel Rutz osb

Luzern, 28. April 2021

Nachtrag: Online-Abstimmung und –Wahl

Teilnahme: 48 Mitglieder von Total 130 Mitgliedern, davon 19 Trägermitglieder mit jeweils zwei Stimmen und 29 Einzelmitglieder mit jeweils einer Stimme

Total Stimmen: 67

Absolutes Mehr: 34 Stimmen

- Jahresbericht 2020: einstimmig angenommen
- Jahresrechnung 2020: einstimmig angenommen
- Budget 2021: einstimmig angenommen
- Franz Erni-Kaufmann als Präsident: klar gewählt mit 64 Ja-Stimmen,
zwei Enthaltungen, eine Gegenstimme

Franz Erni-Kaufmann übernimmt sein Amt per 1.7.2021.

Für die Korrektheit der Abstimmungs- und Wahlergebnisse stehen:

Präsidentin Voyage-Partage:

Leiterin Fachstelle Voyage-Partage:



Sarina Koch



Madlen Portmann

22. Juni 2021